

Wiener Kurier, 30. Dezember

Die Strassenbahn zu Silvester. Zur RK 2

Weltpresse, Erste Ausgabe, 30. Dezember

Lebensmittel in Rußland knapp 1

Das Inundationsgebiet überflutet. Hochwasser in Ober-
österreich. Gefahr weiterer Überschwemmungen gebannt 2

Refektorium wurde Boxsaal. (Alte Universität.) 3

Turmbblasen vom Rathausturm. RK 3

Doppelkartensystem in Ungarn wird aufgehoben 4

Weltpresse, Abend-Ausgabe, 30. Dezember

Nord-Süd-Verbindung für Österreich wiederhergestellt 1

Welt am Abend, 30. Dezember

Lebensmittelverteilung hat funktioniert. Erdbeben in
Italien hätte fast die Orangenlieferung vereitelt. Gewal-
tige Arbeit aller Beteiligten 2

Höchstbetrieb im Verkehrsamt. Die Umtauschfrist für Führer-
scheine endet mit dem alten Jahr 2

Gastprediger im Regieseminar des Konservatoriums der
Stadt Wien 3

Neues Österreich, 31. Dezember

Die Verteilung der Erdäpfel auf Länder und Zonen. Eine
Mitteilung des sowjetischen Nachrichtendienstes 1

Abschaltung und Straftarife für Stromsünder. Ein bis zwei
Schilling Mehrgebühr. Sperrfrist mindestens acht Tage 1

Die gestörte Weihnachtstette in Favoriten. Jugendliche
Lausbuben lärmen, rauchen und trinken während des Gottes-
dienstes 3

Ab 1. Jänner 1948: Im Prinzip: freie Wahl des Arbeits-
platzes. Eine neue Verordnung wird vorbereitet 3

Donauwasserstand schwach fallend 3

Es gibt Geflügel, aber nur für Kranke 3

Vor Abschluß der Kriegsgefangenenaktion 2

Bundespräsident, Bundeskanzler und Bürgermeister spre-
chen zur Jahreswende. RK 2

7 Millionen Schilling für den Wiederaufbau der Wienfluß-
mauer. RK 2

Arbeiter Zeitung, 31. Dezember

Die grösste Verstaatlichung in England. (Eigenbericht
der Arbeiter Zeitung Transportwesen) 1

Weihnachtsbäume werben in London für Wien. RK 3

New York kämpft gegen den Schnee. 3

Das Auto auf der Ringpromenade 3

Die Strassenbahn zu Silvester. RK 3

Ablauf von Bezugsabschnitten. RK 3

Städtische Abgaben im Jänner. RK 3

Die Aufgaben des Gewerkschaftsbundes
Die Verordnung über den Arbeitsplatzwechsel läuft heute
ab. 2

Ersatzansprüche für Leistungen und Lieferungen aus dem
Jahre 1947 an die französische Militärbehörde in Öster-
reich 4

Wiener Tageszeitung, 31. Dezember:

Anti-Inserate (Ravag)	3
Weihnachtsbäume werben für Wien (Anlässlich eines Lehrganges für Gemeindebeamte in London.) RK	4
USFA geben in Wien 450 Jäuser zurück	4
Ehrengrab für Ballonkonstrukteur Brunner RK	4

Das Kleine Volksblatt, 31. Dezember

Ab 1. Jänner 1948: Strafmassnahmen bei Strommehrerbrauch	1
Baukosten an der Wienflußmauer sieben Millionen. RK	4
Ein englisches Urteil: Kommunistisches Wien sehr unwahrscheinlich	4
15. Todesopfer der Typhusepidemie im Burgenland	6

Österreichische Volksstimme, 31. Dezember

Warum kein Nahrungsmittelaufruf?	3
Ehrengrab für Rudolf Brunner. RK	3
Todesopfer der Fremdenlegion. Österreicher in Indochina gefallen. Das Legionslager in Wien	3
40.000 Führerscheine ab Neujahr ungültig	3
Die Gemeindehaftung für Wiederaufbaudarlehen verlängert. RK	4

Österreichische Zeitung, 31. Dezember

Die Klagenfurter verlangen die Pa-Ko-Kohle	2
Jahresbilanz der Tauschzentrale. Die Tauschzentrale, ein Spiegel der wirtschaftlichen Not. 100.000 Besucher in jedem Monat	3
Keine Überschwemmungsgefahr für Wien	3
Fall der Schleichpreise. Eine "Neujahrsgente"	3
Strassenbahn bleibt überfüllt. (Unterredung mit Stadtrat Dr. Exel.)	3
Stromsünder müssen Strafgebühren bezahlen	3
Stört Allerlei. Internationales Eishockeyturnier in Wien. Eine Woche im Zeichen des Puk. Gäste aus Budapest, Basel und Prag	7

Die Wirtschaft, 3. Jänner

Der verzettelte Aufbau. Jeder plant für sich. Gleiche Aufgaben in fünf Ministerien. Rationalisierung auch in der Verwaltung. Der Wiederaufbau kann nicht warten. Eine vorrangige Aufgabe der Verwaltungsreform. Von Nationalrat Minister Eduard Ludwig, Vorsitzender des Ausschusses für Verwaltungsreform	1
Währungsumtauschverluste sollen steuerrechtlich allgemein anerkannt werden. Ein Antrag im Nationalrat. Gleiche Rechte und Vorteile für die Nichtbuchführenden	1
Aus dem Wirtschaftsbund. Unser Wollen. Von Nationalrat Karl Aichhorn	2
Strom für das Gewerbe. Eine Aktion der Wiener Gewerbe-Sektion für die "Handwerksbetriebe"	2
Flüchtige Gesetzgebung. Das Währungsschutzgesetz ein Beispiel für die Schwächen unserer Gesetztechnik. Unklarheiten und Unverständlichkeiten, die leicht zu vermeiden wären	3
Wieder kalte Sozialisierung. Ein Vorstoss der Kärntner Landesregierung. Bedenkliche Monopolabsichten im Verkehrswesen.	3
Feiertage und Wirtschaft	3

Arbeitslose Ausgleichskasse. Weitere Branchen und Firmen befreit. Es bleibt nicht mehr viel übrig	5
Eine Warenbörse in Innsbruck	5
Ein Wiener Autosalon	5
<u>Die Furche, 3.Jänner</u>	
Musikalische Traditionspflege. und Kulturförderung. Von O.M. Tychev	7